

Logisticjob.com**Logistic**consultant.net**Logistik**job.de**Logistik**berater.net

**Logistic Analytic
Service Group GmbH
Dienstleistungsbereich
Logistikberater.net
/Logisticconsultant.net**
Daimlerstr. 13
61352 Bad Homburg

Tel.: 06172 - 68 26 656
Email: info@logistikberater.net

Profil Peter F.

ID 142
Geburtsjahr: 1958
Nationalität: deutsch
Familienstand: verheiratet, 2 Kinder



Ausbildung:	Groß- und Außenhandelskaufmann Diplom Wirtschaftsinformatiker Zertifizierter SAP - Berater
EDV-Erfahrung seit:	1981, SAP seit 1990
Tätigkeitsfelder:	Auswahl, Testen und Implementieren von Softwareprodukten SAP-Seniorberater, Prozessberater, Trainer, Releasewechsel, Rollout
	Projektleiter
zus. Erfahrungen:	SAP R/2 RM-MAT, RM-PPS, RV SAP R/3 SCM, MM, WM PP, PPPI, PM, QM, SD ASAP ARIS-TOOL
Als zertifizierter MM und PP/PPPI Berater unterstütze ich seit über 20 Jahren, erfolgreich, Unternehmen bei der Implementierung der SAP-Software. Als Prozessberater ist der gesamte	

logistische Bereich mein Arbeitsumfeld. Darüber hinaus verfüge ich auch über sehr gute Kenntnisse der Schnittstellen zu FI und CO.

Stärken ...

... Fachliche Kompetenz

Zielorientiert vorgehen und bestmögliche Ergebnisse erzielen

Prozesse optimieren und Qualität sicherstellen

Teamarbeit sowie dessen Motivation und Führung ...

Das Know-How

Logistik	Bereich	ERP - Enterprise – R/3
Allgemein	Grunddaten Logistik	LO-MD
	Chargenverwaltung	LO-BM
	Prognose	LO-PR
	Klassifizierung	LO-GTF
	Lagerverwaltung	LE-WM
Beschaffungsprozess	Einkauf	MM-PUR
	Dienstleistung	MM-SRV
	Verbrauchsgesteuerte Disposition	MM-CBP
	Bestandsführung	MM-IM
	Rechnungsprüfung	MM-IV
	Aussenhandel	MM-FT
Produktionsplanung und -steuerung	Grunddaten	PP-BD
	Fertigungsauftragsabwicklung	PP-SFC
	Absatz- und Produktionsplanung	PP-SOP, PP-MP
	Bedarfsplanung	PP-MRP
	Kundeneinzel-, Montagefertigung	LO-ASM
	Kuppelproduktion, Auftragsnetze	PP
	Prozessindustrie	PPPI, PI-PCS
Qualitätsmanagement	Qualitätsplanung	QM-PT
	In der Beschaffung	QM
Instandhaltung	Instandhaltungsabwicklung	PM-WOC
Vertriebsprozess	Vertrieb	SD-SLS
	Versand	LE-SHP

BRANCHENERFAHRUNG

ALUMINIUMHÜTTE, -WALZWERK

BAUWIRTSCHAFT

BERATUNGS- UND SCHULUNGSUNTERNEHMEN

CHEMIE

DIENTLEISTUNGSUNTERNEHMEN

ENERGIEWIRTSCHAFT

FILM UND FOTOINDUSTRIE

FLUGZEUGZULIEFERINDUSTRIE

HANDEL

KUNDENEINZELFERTIGER

KUNSTSTOFFBEARBEITUNG

MASCHINENBAU

NAHRUNGSMITTELINDUSTRIE

PROZESSINDUSTRIE

Praxis / Projekt**2010-Heute****Maschinenbau / Schmiede**

Logistikberater für die Bereiche Produktion, Materialwirtschaft und Lagerverwaltung

- Reengineering
- Prozesslücken schließen
- Einführung von Fertigungshilfsmittel mit Serialnummern und deren Integration nach PP
- Einführung der Kundeneinzelfertigung mit Kundenbestellungen
- Einführung der Lohnbearbeitung mit Versandintegration
- Streckenabwicklung mit Faktura

- Allgemeine Betreuung der Logistikmodule auch in den Schwesterwerken im In- und Ausland

2009-2010**Chemieindustrie / Maschinenbau**

Analyse der logistischen Prozesse im Hinblick auf Integrationsbrüche, Schwachstellen und Automatisierungspotentiale

- Analyse,
- Lösungsvorschläge erarbeiten und umsetzen.
- Allgemeine Betreuung der Logistikmodule

Reengineering des QM-Prozesses und Integration in PP

2009-2010**Kunststoffbearbeitung**

- Prozessanalyse des Produktionsprozesses
- Wertflussanalyse
- Überprüfung des Kundeneinzelfertigungsprozesses
- Lösungsvorschläge erarbeiten und umsetzen
- Allgemeine Betreuung der Logistikmodule

2007-2008**Aluminium-Walzwerk**

Einführung einer Zentralen Einkaufsabwicklung für alle europäischen Produktionsstandorte im Rahmen des Projektes:
Einführung und Integration eines Konzern-Headquaters in der Schweiz.

Konzeption, Stammdaten- und Prozessharmonisierung des gesamten Procurementprozesses

- Integration der Interplantprozesse
- eigenes Bewertungskonzept
- Definition der Schnittstellen
- Test, Schulung, Einführung

2006 - 2006**Maschinenbau, Tschechien**

Rollout des SAP R/3 Systems nach Tschechien

- Koordination der SAP-Module MM und PP
 - Abstimmung mit den tschechischen Beratungspartnern
- Einführung der Absatz- und Produktionsplanung
- Strategie: Vorplanung ohne Endmontage mit Kundeneinzelfertigung

2005-2006**Aluminium-Walzwerk**

Einführung einer Zentralen MAA-Datenbank und Integration in den gesamten Logistischen Prozess

Konzeption, Realisierung

Integration in die Prozesse der

- Angebots-, Kundenauftragsbearbeitung,
- Lieferterminermittlung
- Herstellbarkeitsprüfung,
- Simulierte Losrechnung
- Grobplanung
- Qualitätssicherung
- Normierung

Einbindung ins Dokumentenverwaltungssystem (DVS)

2005**Unternehmen im Bereich Maschinenbau**

Projektleitung und fachliche Koordination bei der Ausgliederung einzelner Unternehmensbereiche zu selbständigen Firmen (SAP R/3 Release 4.6C)

Projektleiter sowie Seniorberater PP, MM und SD

2003 - 2004**Aluminium-Walzwerk**

Konzeption und Realisierung der Gießerei-Prozesse im Hinblick auf Kuppelproduktion mit Legierungsgruppen

- Konzeption und Realisierung
- Einführung der Kuppelproduktion und Maximalstücklisten
- Integration nach CO und BDE, Berücksichtigung des

Ofenbestandes

- Reengineering-Notwendigkeiten aufzeigen

Einführung der Produktmengeneinheit in den Beschaffungs- und Produktionsprozess
Erstellung eines Inventurkonzeptes mit Scannerlesung, Schulung und Einführung

Ablösung der Altsysteme FIBU sowie DIAKOR (und derer Funktionen) durch Einführung von SAP FI, CO-OM und CO-PC sowie unter zu Hilfenahme anderer SAP Module (MM, PP, etc.).

Einbindung der dann aktiven SAP-Module in bestehende Programmwelten.

- Konzeption und Realisierung der Bestandsausweisung jeweils mit Mengen und Werten (ohne Abbildung der logistischen Prozesse)
- Konzeption und Realisierung der Produktkosten jeweils mit Mengen und Werten (ohne Abbildung der logistischen Prozesse)
- Definition der Schnittstellen, Programmvorgaben, Test
- Schulung und Inbetriebnahme

2003

Aluminiumhütte

Releasewechsel von SAP R/3 Release 4.5 nach Release 4.6C
Projektleiter sowie Modul-Berater für PPPI und QM
Unterstützung im gesamten, logistischen Bereich

2001- 2002

Nahrungsmittelindustrie

Reingeneering und Migration der SAP -Module MM, WM und PP, im Rahmen des SAP R/3 Projektes: Migration SAP R/2 5.0G nach SAP R/3 4.6 mit vorgelagertem Reengineeringprozess
Stellvertretender Projektleiter mit beratender Funktion auch in anderen Teilprojekten, Seniorberater MM und PP

- Istaufnahme und Analyse der Ist-Abläufe
- Reengineering und Blueprint
- Customizing / Prototyping
- Anbindung eines Dezentralen Warehouse-Managements (WM)
- Einführung der Produktionsplanung
- Aufbau von Testszenarien für Modul- und Integrationstests
- Koordination der Modulübergreifenden Aktivitäten
- Schulung, Inbetriebnahme und Support in Deutschland

Rollout in Deutschland

2001

Unternehmen der städtischen Versorgung

Unterstützung beim Releasewechsel von SAP R/3 Release 4.0 nach Release 4.6C

2001**Unternehmen im Bereich Maschinenbau und Gusstechnik**

Projektleitung und fachliche Koordination bei der Visualisierung der Fertiglagerbestände einer Auslandstochter (AS400) im bestehendem SAP R/2 System.
Konzepterstellung für eine einheitliche Materialnormierung.

2001**Aluminiumhütte**

Umstellung der Gießerei von PP nach PPPI.
Konzepterstellung
Programmiervorgaben für die Umsetzung der Stammdaten
Customizing PPPI
Schulung und Einführung

1999-2000**Aluminiumhütte, Niederlande**

Teilprojektleitung im Bereich Produktion und fachliche Koordination bei der Gesamteinführung der Standardsoftware SAP R/3 in den Niederlanden (Release 4.5B).
Module: FI, CO, AM, MM, SD, PPPI, PM (big bang).

Besonderheiten:

- Einbindung in den Konzernkontenrahmen
- Einführung der Standardkostenrechnung
- Euroeinführung
- Einführung der Profitcenterrechnung
- Einführung einer mehrstufigen Lagerfertigung
- Reihenfolgeplanung, Rüstzeitoptimierung
- Einführung der Produktmengeneinheit (Stückabwicklung)
- Einführung einer Kundenauftragseinzelfertigung mit gleichzeitiger um- und reorganisation der Vertriebs- sowie der Planungsabteilung
- Einführung des Qualitätsmanagements für die Prozessbegleitende- sowie Endprüfungskontrolle
- Anbindung des SAP-Systems an die Prozessleittechnik, Chargierungssystem, Spektrometer und Wägesystem über die PCPI-Schnittstelle Kommunikationstool: VisioFlow
- Integration der Instandhaltung in den Fertigungsprozess
- Mehrsprachigkeit

1998-1999**Aluminiumhütte**

Verantwortlicher Seniorberater und Koordinationsleiter im Projekt: Gesamteinführung der Standardsoftware SAP R/3 mit den Modulen: FI, CO, AM, MM, SD, PP, PM, HR in Form eines big bangs.
Das Projekt wurde ASAP-gestützt durchgeführt.

Konzeption für die Fertigungsauftragsabwicklung mit den Modulen MM und PP im Rahmen der R/3-Gesamteinführung

Wichtige Projektpunkte:

- Einbindung in den Konzernkontenrahmen
- Einführung der Standardkostenrechnung
- Euroeinführung
- Einführung der Profitcenterrechnung
- Einführung einer mehrstufigen Lagerfertigung mit gleichzeitigem heranzuführen der Mitarbeiter an einen softwareunterstützten Fertigungsprozess
- Lohnbearbeitung (mehrstufig)
- Konzept für eine Schrottabrechnung (anonymer Kundenbestand)
- Integration der Instandhaltung in den Fertigungsprozess

Releasewechsel von 3.1I nach 4.5B

1996-1998

Unternehmen der Farbenindustrie / Chemie

Erarbeitung einer Konzeption für die Einführung und Realisierung der SAP-Module MM, WM und PPPI, im Rahmen des SAP R/3 Projektes: Einführung der Standardsoftware SAP R/3 in Deutschland sowie in den ausländischen Tochtergesellschaften

Istaufnahme und Analyse der Ist-Abläufe
 Erarbeitung des Sollkonzeptes (Grobkonzept)
 Customizing / Prototyping
 Koordination der Modulübergreifenden Aktivitäten
 Mitarbeit mit beratender Funktion in anderen Teilprojekten
 Schulung, Inbetriebnahme und Support in Deutschland

1996

Unternehmen der Farbenindustrie / Chemie

Erarbeitung einer Konzeption für die Ablösung eines Bestandsführungs- und Fertigungsauftragssystems durch die SAP-Module MM und PPPI.

- Durchführung der Ist-Aufnahme
- Erstellung des Sollkonzeptes und Definition der Schnittstellen zu den anderen Systemen
- Customizing der Prozessmodelle MM, WM und PPPI
- Erstellung der Schulungsunterlagen und Durchführung der Schulungsmaßnahme
- Einführung der SAP-Module

1994/95

Lebensmittelkonzern / Chemie

Erarbeitung einer Konzeption für die Einführung der SAP-Funktionen Kreditorenbuchhaltung, Rechnungsprüfung sowie Produktions- und Fertigwarencontrolling, im Rahmen des SAP R/3 Projektes: Finanzbuchhaltung und Controlling.

Datenmodellierung im ARIS-Tool:

- Analyse der Ist-Abläufe
 Vorgangskettendiagramm
- Erarbeitung des Sollkonzeptes

(Methode: Navigator von Ernst & Young)

Kontextdiagramm

Ereignisbaumdiagramm

Kerndatenmodell

Elementarprozesse

Prozessablaufdiagramm

- Definition der Schnittstellen zu den anderen Systemen
- Erstellen der Sollvorgaben für das Customizing

1994

Unternehmen im Bereich Bauwirtschaft

Erarbeitung der Anwenderspezifischen Schulungsunterlagen für die Bereiche Einkauf und Disposition.

Durchführung der Schulungsmaßnahme.

1994

Unternehmen der Klima- und Fahrzeugtechnik /

Maschinenbau

Einarbeitung in das bestehende Konzept und die im System eingestellten Prozessmodelle für die Bestandsführung. Erarbeitung der Anwender-spezifischen Schulungsunterlagen und Durchführung der Anwenderschulung. Betreuung der Anwender in der Inbetriebnahme.

1994

Schulungsunternehmen

Erarbeitung der Schulungskonzeption für das SAP R/3 MM Seminar „Einführung in die Materialwirtschaft“ im Rahmen einer Fortbildungsmaßnahme des Arbeitsamtes Bochum.

Durchführung des Seminars.

1994

Beratungsbüro

Gründung eines Beratungsbüros als Freier SAP-Berater
Ausbildung im SAP-System R/3

- Customizing, Modul MM
- Sollkonzept: SAP R/3 Vorgehensmodell

Zertifizierung als SAP-Berater für die Module MM und PP
Einarbeitung in die Methode der „Ereignisorientierten Prozessmodellierung“, das R/3 Referenzmodell und in das Werkzeugtool ARIS.

1993**Unternehmen im Bereich Heizungstechnik / Produktion**

Einarbeitung in die bestehende Software-Infrastruktur und die im System eingestellten Prozessmodelle für die Materialwirtschaft und die Produktionsplanung und -steuerung mit den SAP-Modulen RM-MAT und RM-PPS zur Steuerung verschiedener Produktionsstädte in Deutschland.

Erarbeitung der Anwenderspezifischen Schulungsunterlagen für die Bereiche Stammdaten, Materialwirtschaft und Produktionsplanung und -steuerung.

Durchführung von Schulungen für Anwender:

- Basis-System
- Materialstamm
- Einkauf
- Bestandsführung I + II
- Stücklisten
- Arbeitsplätze und Arbeitspläne
- Bedarfsplanung I + II
- Durchlaufterminierung und Kapazitätsbedarfsrechnung
- Fertigungsauftragsabwicklung
- Gesamtablauf PPS für Führungskräfte

Anpassung der Ablauforganisation an die SAP-Struktur in den Produktionsstädten.

1993**Beratungsunternehmen**

Ausbildung im SAP-System R/3

- MM
- PP

1991 - 1992**Unternehmen im Bereich Heizungstechnik / Handel**

Einarbeitung in das bestehende Konzept und die im System eingestellten Prozessmodelle für die Beschaffung und den Vertrieb mit den SAP-Modulen RM-MAT und RV für die Abwicklung des Niederlassungsgeschäftes in Deutschland.

Ausarbeitung der Anwenderspezifischen Schulungsunterlagen für die Bereiche Beschaffung, Bestandsführung und Vertrieb. Durchführung von Anwenderschulungen zentral und in den einzelnen Niederlassungen.

Inbetriebnahme der Prozessmodelle und Support der Anwender in den einzelnen Niederlassungen.

Anpassung der Ablauforganisation an die SAP-Struktur in den Niederlassungen und Konsolidierung der eingestellten Prozessmodelle im SAP-System.

1991**Unternehmen der Flugzeugzulieferindustrie / Maschinenbau**

Erarbeitung eines Fachkonzepts für

- die Bestandsführung von Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen

- sowie eigengefertigten Komponenten einschließlich der Integration eines Lagerverwaltungssystems für ein Zolllager.
- die Fertigungsauftragsabwicklung im Hinblick auf die Einführung der SAP-Module RM-MAT und RM-PPS.

1990 - 1991**Unternehmen der Film und Fotoindustrie**

Einarbeitung in die implementierte SAP- Anwendung zur Produktionsplanung und Steuerung.

Ausarbeitung von Anwenderspezifischen Schulungsunterlagen für den Bereich der Durchlaufterminierung und Kapazitätsbedarfsrechnung.

Durchführung von Seminaren für Anwender verschiedener Produkt- und Produktionsbereiche:

- Basissystem
- Materialstamm
- Stücklisten für Konstrukteure, die Arbeitsvorbereitung und Disponenten
- Arbeitsplätze, Arbeitspläne für die Arbeitsvorbereitung und Fertigungssteuerer
- Materialdisposition
- Durchlaufterminierung und Kapazitätsbedarfsrechnung für Fertigungssteuerer
- Fertigungsauftragsabwicklung

1990**Beratungsunternehmen**

Ausbildung im SAP-System R/2

- RM-MAT
- RM-PPS
- RV

1988 - 1990**Büroartikel und Organisationsmittelhersteller**

Mitarbeit bei der Erarbeitung einer Konzeption für den Bereich der logistischen Kette.

Verantwortlich für die Einführung und Anpassung des ZEDA-PPS-Systems an die Belange des Unternehmens

- Konzeption der notwendigen Schnittstellen,
- Einrichtung von Parametern zur Ablaufsteuerung
- Erarbeitung und Durchführung aller Abnahmetests,
- Programmierung von Softwaremodulen, in COBOL, zur Erweiterung der Standardsoftware
- Erstellung von Schulungsunterlagen und die Durchführung aller Schulungsmaßnahmen für die Fachbereiche.

1984 - 1987**Studium der Wirtschaftsinformatik**

Erarbeitung einer Konzeption für den Aufbau eines Kundeninformationssystems für die Bosch GmbH, Köln einschließlich der Verwaltung aller kundenseitig installierten Bosch-Produkte im Hinblick auf die fortlaufende Wartung durch die Servicetechniker von Bosch.

Erarbeitung der Diplomarbeit bei der Alfred Teves GmbH, Werk Bergneustadt. Das Thema der Diplomarbeit war die Planung und Einführung eines konzerneigenen Werkstattsteuerungssystems einschließlich der Integration zu PPS, Erarbeitung und Durchführung aller Schulungsmaßnahmen.

1981 - 1984**Unternehmen der Papier- und Kunststoffindustrie**

System-Operator
Durchführung einer Systemumstellung von dem System IBM/3 auf IBM/38